

4. Fledermaus, (*Vesperugo*) 4.
 20. Spitzmaus, (*Sorex*) 19.)
 21. Beutelthier, (*Didelphis*) 17.

Die Fledermaus gehört sowohl nach den Zähnen, als nach dem äußern Ansehen und ihrer Lebensart hieher.

§. 191.

Die fünfte Ordnung, die nagenden Thiere, Gnuß, haben zweien scharfe und spitzige Vorderzähne oben und unten zum Kennzeichen, welche von den Backenzähnen entfernt sind, ohne daß Eckzähne dazwischen stehen. (S. die 7te Abbildung.) Ihr Pelz ist meistens sehr schön. Die Füße haben Nägel, und öfters bedienen sie sich der Vorderfüße statt der Hände, und sitzen daher gerne auf den Hinterfüßen. Sie haben acht Eiter am Bauche. Besondere Waffen fehlen ihnen. - Die Oberlippe ist gespalten. Zwischen den Hinterfüßen liegt bei diesen Thieren eine Drüse, welche einen starkriechenden Saft absondert. Sie leben unter verschiedenen Himmelsstrichen, und, einige ausgenommen, welche auch ins Wasser gehen, alle im Trocknen. Sie laufen ziemlich schnell, und hüpfen gleichsam. Sie lieben die Keulicheit ungemein, und leben vornehmlich von allerley Theilen der Pflanzen, die sie benagen. Einige unter ihnen widerstehen.